

## **Buchbesprechung**

### **Rezension in:**

**Laser und Optoelektronik, Heft 4/1998 (04.08.1999)**

#### **Was der Qualitätsmanager vom Recht wissen muß**

Das Buch ist ein gutes Nachschlagewerk für rechtliche Sachverhalte des Qualitätsmanagements. Durch seine klare Gliederung und abschnittsweise Gestaltung ist das Buch trotz der trockenen Terminologie leicht verständlich und lesbar. Besonders das Kapitel 6, in dem Beispiele aus der Rechtspraxis erläutert werden, ist für einen Qualitätsmanager von besonderem Interesse. Im ersten Kapitel „Der Begriff Qualität in unserem Rechtssystem“ werden die qualitätstangierenden Gesetze und Paragraphen vorgestellt und erläutert. Dies ist erfahrungsgemäß eine recht schwierige Aufgabe und wurde von den Autoren durch Interpretationshilfen recht interessant gestaltet. Der eine oder andere Qualitätsmanager wird gewiß auf Grund seiner rechtlichen Pflichten ein ganz neues Bild von seinem Aufgabenfeld vermittelt bekommen und seine Organisation mit deren Verantwortlichkeiten und Risiken neu definieren.

Im zweiten und dritten Kapitel erfahren ausgebildete Qualitätsmanager praktisch kaum Neuigkeiten. Die Definition von Aufbau- und Ablaufbeschreibung sowie Dokumentation und Auditarten eines Qualitätsmanagementsystems sollten einem Qualitätsmanager geläufig sein. Trotzdem halte ich die Wiederholung in diesem Zusammenhang für sinnvoll und durchaus angebracht. Die Ausführungen im Kapitel 3 spiegeln im großen und ganzen den Inhalt der Normenreihe ISO 9000 ff wider. Auch die Korrelation zwischen Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit ist keine neue Erkenntnis. Der Hinweis auf „Total Quality Management (TQM)“ gibt einen Ausblick auf die weitere Entwicklung des Qualitätsmanagement, die bereits angefangen hat. Hier hätte ich mir eine detaillierte Analyse und vor allem eine Erläuterung der rechtlichen Vorteile eines Qualitätsmanagementsystems nach dem TQM-Modell gewünscht. Die Einführung und Darstellung des Themas „Entwicklung zur gerichtsfesten Organisation“ im Kapitel 4 gelingt den Autoren gut. Verschiedene Managementsysteme von Qualität über Umwelt bis hin zu Sicherheit müssen sinnvoll in eine Unternehmensorganisation integriert werden. Besonders gut hat mir die einfache Darstellung dieses Themenkomplexes gefallen.

Im Kapitel 5 wird auf die Problematik „Qualitätsmanagement und Mitbestimmung“ hingewiesen. Ich halte den Hinweis und die damit verbundenen Erläuterungen für sehr wichtig und sinnvoll. Die kurzen und bündigen Erklärungen sind präzise und gut verständlich geschildert.

Die im Kapitel 6 beschriebenen „Beispiele aus der Rechtspraxis“ sind für Qualitätsmanager ein gutes Nachschlagewerk. Der Leser erhält einen Überblick über mögliche Fehler und sich daraus ergebenden Konsequenzen. Die Beschreibung der Rechtsfälle ist gut und detailliert ausgeführt. Ebenso die Folgerungen, die sich für das Qualitätsmanagement aus diesem Sachverhalt ergeben. Im abschließenden Kapitel 7 geben die Autoren noch einmal Auszüge aus Gesetzestexten preis, die für den Qualitätsmanager von essentieller Bedeutung sind. Hier kann jeder Leser den für ihn wichtigen bzw. zutreffenden Textauszug nachlesen. Die Sammlung stellt eine wesentliche Erleichterung dar, da der Qualitätsmanager nicht das gesamte Gesetzeswerk durchforsten muß. Abschließend sei gesagt, daß sich die Anschaffung dieses Buches schon für die Praxisbeispiele und Gesetzestexte (Kapitel 6 und 7) lohnt. Dies kann die tägliche Arbeit des Anwenders im Umgang mit Paragraphen und Gesetzen erheblich effizienter gestalten und vereinfachen.